

linik im hasel

FORTBILDUNG

# IRRT-ERT

Imagery Rescripting &  
Reprocessing Therapy  
Emotionsregulationstraining  
in der Suchttherapie

Workshop Teil 1 3. bis 5. August 2020

Workshop Teil 2 31. August bis 2. September 2020

Workshop Teil 3 28. bis 30. September 2020

Jeweils Montag bis Mittwoch



KURSBESCHRIEB

KURSBESCHRIEB

## IRRT-ERT

### Imagery Rescripting & Reprocessing Therapy als Emotionsregulationstraining in der Suchttherapie

Die meisten Rückfallbearbeitungs-Methoden sind explizite Verfahren, wie beispielsweise Rückfallanalysen, Notfallpläne, etc. Die Betroffenen analysieren den Rückfall im stabilisierten und beruhigten Zustand und entwickeln Strategien, die in der nächsten Risikosituation helfen sollen auf Suchtmittelkonsum zu verzichten. Allerdings geschehen die meisten Rückfälle nicht im beruhigten und stabilisierten Zustand, sondern ganz im Gegenteil, unter emotionaler Aktivierung. Aus diesem Grund ist es unbedingt notwendig, dass Betroffene sich darin üben können, im emotional aktivierten Zustand die Abstinenz aufrechtzuerhalten. Diese Möglichkeit bieten erlebensorientierte, implizite Verfahren.

IRRT- ERT ist so konzipiert, dass Betroffene in der Imagination emotionale Selbstunterstützung und Emotionstoleranz unter emotionaler Aktivierung einüben können. Method Grundpfeiler dabei sind:

- |   |  |
|---|--|
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sokratische Haltung</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>• die Arbeit mit verschiedenen Persönlichkeitsanteilen</li> </ul> |
| <ul style="list-style-type: none"> <li>• Imagination</li> </ul>         | <ul style="list-style-type: none"> <li>• sowie sprachliche und konzeptionelle Genauigkeit</li> </ul>     |

Die Fortbildung umfasst einerseits das Kennenlernen und Beherrschen der Grundprinzipien der IRRT. Zudem findet ein Fokus auf die Anwendung als Emotionsregulationstraining statt, das spezifisch in der Suchttherapie als Rückfallbearbeitungs- und Rückfallpräventionstraining zur Anwendung kommt, aber auch im Kontext anderer Emotionsregulationsstörungen (u.a. emotional instabile Patienten) wirkungsvoll eingesetzt werden kann. Ein weiterer Schwerpunkt liegt auf der Supervision im Einzel- und Gruppensetting.



#### INFORMATIONEN ZU DEN WORKSHOPS

## INFORMATIONEN

IRRT-ERT – Imagery Rescripting & Reprocessing Therapy als Emotionsregulationstraining in der Suchttherapie

### 1. Workshop (20 UE)

IRRT: Ein integrativer Trauma-Verarbeitungsansatz mit imaginativ-ressourcenorientierten Elementen

Die Geschichte der IRRT,  
3 IRRT Phasen

#### Fallbeispiele:

- IRRT bei Typ I- und Typ II-Traumatisierungen, Trauma und Innerer-Kind-Arbeit – Videodemonstrationen
- IRRT-ERT – Einführung, Theorie der Emotionsregulation
- IRRT-ERT – Videodemonstrationen

Selbsterfahrung und supervidierte Übungen zur IRRT-ERT

Vorbereitung der Einzelsupervision

### 2. Workshop (20 UE)

Wiederholung und Vertiefung der IRRT-ERT-Grundlagen

IRRT-Innere-Kind-Arbeit als orientierende psychodynamische Diagnostik und stabilisierende Intervention

Fortgeschrittene Anwendungen der IRRT-ERT mit schwierigen Verläufen anhand von Beispiel-Videodemonstrationen

Video-/Live-Demonstrationen, erste Gruppen-Supervisionen

### 3. Workshop (20 UE)

Zusammenfassung der Theorie – «IRRT-Struktur»

IRRT bei anhaltender Trauer, Einführung

Video- und Live-Demonstrationen

Fallkonzeptionen und Gruppensupervision

Selbsterfahrung und supervidierte Übungen bei Bedarf

### Einzelsupervision (ESV)

10 Unterrichtseinheiten (UE) IRRT-ERT-Einzelsupervision (persönlich oder via Skype)

Einzelsupervisionstermine nach Vereinbarung (nach Workshop 1)

#### Ablauf der Supervision:

- Jede/Jeder TN reicht dem Supervisor eine Audio- oder Videoaufnahme (idealerweise auch Transkript) der durchgeführten IRRT-Sitzung ein.
- TN und Supervisor hören/sehen sich vor oder während der Supervisions-sitzung Teile oder die ganze Aufnahme der IRRT-Sitzung an.
- Der Supervisor gibt während der SV-Sitzung Feedback.  
Mindestens drei Fälle werden supervidiert

### Einzelsupervision in der Kleingruppe (3 TN)

3 TN treffen sich mit dem Supervisor, jeder stellt einen Fall vor (1 UE).

1 ½ UE werden jedem TN in Rechnung gestellt, angerechnet werden jedem TN 2 UE

## KURSKOSTEN/DATEN

## KURSKOSTEN/DATEN

IRRT-ERT – Imagery Rescripting & Reprocessing Therapy als Emotionsregulationstraining in der Suchttherapie

<b>Kosten</b>	CHF 625.– pro Workshop/Einzelsupervision nach Vereinbarung mit dem Supervisor (zwischen CHF 135.– und CHF 180.– pro UE)	
	<p><b>Gesamtkosten für die Zertifizierung Level 1</b></p> <p>Total CHF 1875.– (3 Workshops à CHF 625.–)</p> <p>10 Einzel-Supervisionen zwischen CHF 1350.– bis CHF 1800.–.</p> <p>Bei Nutzung des Kleingruppen-Angebots mind. CHF 1012.50.</p> <p>Workshops und Supervisionen in IRRT-ERT werden bei der zertifizierten Ausbildung zur IRRT-Therapeutin bzw. zum IRRT-Therapeuten anerkannt.</p>	
<b>Kursleitung</b>	<p>Martin Fleckenstein Psychologe Msc., Leitung Stationäre Therapie Klinik Im Hasel, Gontenschwil, IRRT-Supervisor, IRRT-ERT-Trainer.</p> <p>Dr. med. Rolf Köster Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie FMH Ärztl. Leiter: ZPPB, Zentrum für Psychiatrie, Psychotherapie &amp; Beratung, Schwerpunkt Psychotraumatologie, Weiterbildungen in EMDR, Prolonged Exposure, BEPP; IRRT-Trainer und -Supervisor.</p>	
<b>Kursdaten</b>	Workshop 1	Mo–Mi, 3. bis 5. 8. 2020
	Workshop 2	Mo–Mi, 31. 8. bis 2. 9. 2020
	Workshop 3	Mo–Mi, 28. bis 30. 9. 2020
	Pro Workshop 20 Unterrichtseinheiten (UE) à 45 Min./15 SGPP credit points pro Workshop	
<b>Kurszeiten</b>	Montag	13.30–18.00 Uhr
	Dienstag	09.15–16.45 Uhr
	Mittwoch	09.15–15.45 Uhr
<b>Ort</b>	<p>Klinik Im Hasel, Hasel 837, 5728 Gontenschwil</p> <p><b>Anreiseempfehlung:</b> Mit dem Auto. Es hat genügend Parkplätze vor dem Haus. Bei Anreise mit dem Zug, holen wir Sie auf obligatorische telefonische Voranmeldung unter 062 738 60 00 am Bahnhof Gontenschwil ab. Wir bitten um frühzeitige Information.</p>	
<b>Anmeldung</b>	Sekretariat Ambulatorium Lenzburg, 056 511 03 11, akademie@klinikimhasel.ch	